

(Ebook free) Extrem laut und unglaublich nah: Roman

Extrem laut und unglaublich nah: Roman

Von Jonathan Safran Foer
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #13556 in eBooks Veröffentlicht am: 2011-07-04 Erscheinungsdatum: 2011-07-04 File Name: B005BCDUP4 | File size: 37.Mb

Von Jonathan Safran Foer : Extrem laut und unglaublich nah: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Extrem laut und unglaublich nah: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eines der besten Bcher Von Melena L. Es wird sehr nahgehend erzählt. Am Anfang etwas verwirrend fand ich die Wechsel

zwischen Brief, aktueller Erzhlung und der Rckblenden. Aber nachdem ich mich daran gewhnt hatte, fand ich es super gemacht. Es sind viele Bilder drin, die anfnglich schwer zuzuordnen sind, doch nach und nach lst sich alles auf. Auch Handlungen werden miteinander verknpt und laufen irgendwann zusammen. Das ist dem Autor besonders gut gelungen. Anfnglichen Verwirrungen sollte man also nicht nachgeben, es wird am Ende um so besser! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes Buch schn zu Hren Von heike konzelmann Spannend, gut geschrieben, literarisch spannende Sicht auf die Welt der erwachsenen Menschen. Angenehme Stimme des Sprechers... Gut fr lange Autofahrten. Toll! 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. extrem schn und unglaublich berhend. Von Kindle-Kunde Dieses Buch geht wirklich nahe. Foer beschreibt mit einer betroffenenheitsfreien Leichtigkeit aus Oskars Sicht, wie der Junge mit dem Tod seines geliebten "Dads" zu kmpfen hat. Mhelos wechselt Foer zwischen der Sprache des Neunjhrigen ("Das fand ich echt krass", "ich bekam Superschwere Bleife"..) zu den poetisch gehaltenen Briefen des Grovaters an den nie gekannten Sohn (Oskars Vater) und der Gromutter an Oskar selbst, in denen sie ihr Leben beschreiben (auch gezeichnet durch Tod und Verlust). Durch Montage, Zeit- und Perspektivensprnge, nicht zu vergessen die Miteinbeziehung von Bildern u. a. wird die Dreidimensionalitt geschaffen, die schon in einer Rezension erwht wurde. Zum Glck wurde der Titel beibehalten, es gibt wohl keinen passenderen. Auch ein dickes Lob fr die Umschlaggestaltung - endlich mal kein nichtssagendes Foto mit einer nichtssagenden Typo.

Kurzbeschreibung Extrem gut und unglaublich gelungen der neue Roman von Jonathan Safran Foer Wie wunderbar er erzhlen kann, hat Jonathan Safran Foer schon in seinem ersten Roman Alles ist erleuchtet bewiesen. Mit der unvergesslichen Geschichte des kleinen Oskar Schell, der am 11. September den Vater verloren hat, zeigt Foer erneut sein literarisches Knnen. Ein mutiges Buch, gefhlsstark, traurig und komisch zugleich. Oskar Schell ist neun Jahre alt. Wie er auf seiner Visitenkarte mitteilt, ist er Pazifist, Erfinder, Schmuckdesigner, Tamburinspieler. Vor allem aber ist er tief traurig und verstrt ber den Tod seines Vaters. Mit dem Tamburin luft Oskar durch New York, auf der Suche nach einem Trschloss, in das ein geheimnisvoller Schlssel aus den Hinterlassenschaften des Vaters passen knnte. Auf dieser Odyssee begegnet Oskar, der den Grund fr den sinnlosen Tod des Vaters herausfinden will, vielen ungewhnlichen Menschen und gert in aberwitzige Abenteuer. Verbunden mit Oskars Geschichte ist die seiner deutschen Groeltern, die nach der Bombardierung Dresdens, gezeichnet von Trauer und Verlust, nach New York geflichtet sind. Drei Schicksale, drei Stimmen. Foer gelingt es, das bewegende Schicksal einer Familie darzustellen und zu zeigen, dass Schmerz und Komik, Sprachlosigkeit und Absurditt unglaublich nah beieinander liegen. Der Text ist durchzogen von Bildern, die Oskars Vorstellungen illustrieren und vertiefen. Extrem laut und unglaublich nah ist ein literarisches Ereignis. Extrem laut und unglaublich nah erscheint in ber 12 Lndern. Der Titel erscheint als Hrbuch im Argon Verlag..de Oskar Schell ist Erfinder, Goldschmied, Amateur-Entomologe, Frankophiler, Veganer, Origamist, Computer-Spezialist, Sammler und noch vieles mehr. So jedenfalls steht es auf seiner Visitenkarte, die allerdings zwei seiner grten Talente verschweigt. Denn Oskar ist ein Kind, ein neunjhriges Kind, um genau zu sein. Und Oskar ist traurig, grenzenlos traurig. Bei den Terroranschlgern auf das World Trade Center am 11. September 2001 hat er seinen Vater verloren. Letzteres spornt ihn an, sich auf die Suche zu machen. Ersteres schenkt den Lesern von Jonathan Safran Foers Roman Extrem laut und unglaublich nah einen der interessantesten, klgsten, spektakulrsten und bezauberndsten Ich-Erzher der letzten Zeit. Beim Durchwhlen des Nachlasses seines Vaters findet Oskar einen Schlssel. Fortan jagt er durch ein merkwrdig fremdes, fast surreal wirkendes New York auf der Suche nach der Tr, zu welcher der Schlssel passen knnte. Anlass fr Foer, seinen Helden mit skurrilen und bisweilen seltsam mrchenhaft wirkenden Gestalten und deren Biografien zu konfrontieren. Und mit seinem eigenen Grovater, der wegen der Pressemeldungen vom Terroranschlag und der Mitteilung vom Tod des Sohnes pltzlich in der Wohnung der Gromutter steht -- und der durch sein bloes Dasein den Kampf der Kulturen mit einem Krieg aus vergangenen Zeiten in Beziehung setzt: zur Bombardierung Dresdens im Zweiten Weltkrieg nmlich, dessen Grauen Foer leider weniger hell wie den Rest seiner Geschichte erstrahlen lsst. Tatschlich bleiben die Passagen ber die Zerstrung Deutschlands seltsam farblos, ganz im Gegensatz zum Rest. In Extrem laut und unglaublich nah verfolgt Foer dieselbe Erzhlstrategie, die schon seinen Debtroman Alles ist erleuchtet bestimmte. Hier wie dort macht sich der Ich-Erzher auf die Reise in die Vergangenheit, auf der Suche nach seinen Vorfahren (und damit seinen Wurzeln). Und hier wie dort macht er eine zweite Handlung auf, die den Leser tief hineinfhrt in die Vergangenheit. Was schon in Alles ist erleuchtet gelang, geht auch in iExtrem laut und unglaublich nah wieder blendend auf, trotz kleiner Schwchen und einiger etwas allzu kitschig geratener Sequenzen. Deshalb: unbedingt lesen! -- Isa Gerck Pressestimmen Ein bewltigend vitales Bekenntnis zum Erzhlen. (Neue Zrcher Zeitung)[...] ehrgeizig, brillant, geheimnisvoll und vor allem in der Schilderung des verwaisten Oskar zutiefst bewegend. Eine ungewhnliche Leistung. (Salman Rushdie Salman Rushdie) Unverschmt souver. (Sddeutsche Zeitung) Foer zieht den Leser in den Bann seiner Geschichte. Ein auergewhnliches, lesenswertes Buch. Foer ist ein literarisches Wunderkind [...]. (FAZ) Sein erster Roman war eine Sensation, der zweite ist noch besser. Ein nahezu bengstigend schnes, sentimentales und schlaues Buch... ebenso eingngig wie stimmig wie unvergesslich. (Welt

am Sonntag)